



Deutsche Familienversicherung: Dividendenreif nach 20 Jahren

Michael Fiedler

Profitables Wachstum, wirksame Restrukturierung und erstmals eine Dividende: Die DFV Deutsche Familienversicherung AG meldet für 2025 ein deutlich besseres Ergebnis als erwartet. Welche Faktoren den Turnaround getragen haben – und worauf der digitale Direktversicherer 2026 setzt.

Deutliches Ergebnisplus im Geschäftsjahr 2025

Die Deutsche Familienversicherung beendet das Geschäftsjahr 2025 mit einem Konzernergebnis vor Steuern von 10 Millionen Euro. Die gebuchten Bruttobeiträge stiegen auf 204 Millionen Euro, das Wachstum in der Erstversicherung lag bei 4,4 Prozent. Damit übertraf das Unternehmen die ursprüngliche Ergebnisprognose von fünf bis acht Millionen Euro deutlich.

Treiber dieser Entwicklung waren nach Unternehmensangaben insbesondere die digitale Neukundengewinnung, ein intensiveres Cross-Selling sowie Beitragsanpassungen. Das operative Ergebnis verbesserte sich im Jahresvergleich auf 9 Millionen Euro.

Restrukturierung zeigt Wirkung

Ein wesentlicher Einflussfaktor war die finanzielle Restrukturierung im Zuge des Ende 2024 vollzogenen Übernahme- und Delistingverfahrens. Die Maßnahmen

entfalteten bereits 2025 ihre Wirkung und trugen spürbar zur Ergebnisverbesserung bei. Parallel investierte die DFV gezielt in profitable Produkte sowie in den Ausbau digitaler Geschäftsprozesse, was den Unternehmenswert weiter erhöhte.

Knoll: Wachstum ohne Abhängigkeit vom Gründer

Dr. Stefan M. Knoll, Gründer und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Familienversicherung, sieht die Entwicklung auch als Ergebnis organisatorischer Reife:

„Wir wachsen solide und ich bin stolz auf meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Unternehmen auch in schwierigen Zeiten weiterentwickelt haben. In 20 Jahren eine Versicherungsgesellschaft von der privat finanzierten Gründung zur Dividendenfähigkeit zu entwickeln ist eine Leistung, für die uns viele bewundern.“

Zugleich hebt Knoll die heutige Struktur des Unternehmens hervor: „Wir sind im Gegensatz zu zahlreichen Start-ups der Branche solide und nachhaltig gewachsen und für die Zukunft gut aufgestellt. Anders als früher ist das Unternehmen heute weitgehend unabhängig von mir, da wir digital aufgestellt sind und die Verantwortung auf viele Schultern verteilt ist.“

Erste Dividende im Jubiläumsjahr

Für die Aktionäre der 2007 gegründeten Gesellschaft markiert 2025 einen Wendepunkt: Im 20. Jahr des Bestehens soll erstmals eine Dividende ausgeschüttet werden. Die Dividendenfähigkeit gilt in der Branche als seltene Ausnahme, insbesondere bei privaten Versicherungsneugründungen der vergangenen Jahrzehnte.

Ausblick 2026: Profitables Wachstum und KI-Fokus

Für das Jahr 2026 erwartet der Vorstand eine Fortsetzung des profitablen Wachstums. Parallel soll das Kundenerlebnis weiter verbessert werden – insbesondere durch vereinfachte, digitalisierte und KI-basierte Prozesse. Der Fokus liegt dabei auf Effizienzsteigerung und Skalierbarkeit im Direktversicherungsgeschäft.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4948128/Deutsche-Familienversicherung-Dividendenreif-nach-20-Jahren/>